

Trauer und der christliche Glaube – Vortrag und Gespräch mit Claus Stegfellner

„Das Therapeutische an der christlichen Art zu trauern“



Einladung zu einem Seminarabend über die therapeutische Dimension beim christlichen Umgang mit Sterben und Tod

- Welche Hilfestellung will der christliche Glaube in der Zeit der Trauer geben?
- Was sagt der christliche Glaube zu Sterben, Tod und Jenseits?
- Hat die christliche Art zu trauern eine therapeutische Dimension?

Auf dem Weg der Trauer kommen auch Glaubensthemen zum Vorschein. Die Gesellschaft ist religiös vielfältig. Dabei kann es hilfreich sein, über die Aussagen des christlichen Glaubens zum Thema Sterben und Tod in neuer Weise nachzudenken.

Ausgehend von einem Auferstehungsbericht aus der Bibel und der Biographie von Bernhard Häring, Moralthologe, wird die therapeutische Dimension bei der christlichen Art zu trauern in den Blick genommen.

Ein Seminarabend mit theologisch- psychotherapeutischen Impulsen und Austausch über den christlichen Umgang mit Sterben und Tod.

Termin Donnerstag, 7.5.2020, 19.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Geschäftsstelle Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V., St. Wolfgang- Platz 9, 81669 München

Referent: Claus Stegfellner, Gestalttherapeut (MIT), Trauerpädagoge und Theologe

Kosten: 15 € für Mitglieder / 25 € für Nichtmitglieder (bar vor Ort)

Anmeldung: um Anmeldung wird gebeten bei Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V., Tel. 089/480 88 99 0, Fax 089/480 88 99 33, Mail: info@ve-muenchen.de

ANMELDUNG Ich melde mich an für „Trauer und der christliche Glaube“, am 7.5.2020, 19.00 Uhr

Name, Vorname

Adresse

Telefon, E-Mail

Datum, Unterschrift
